Ressort: Reisen

Flixbus will mit Airlines kooperieren

Berlin, 13.02.2018, 00:00 Uhr

GDN - Der Münchner Fernbus-Betreiber Flixbus will weiter expandieren und dazu auch mit Airlines zusammenarbeiten. "Wir sprechen gerade mit verschiedenen Fluggesellschaften, darunter auch mit der Lufthansa-Gruppe", sagte Jochen Engert, einer der Gründer von Flixbus, der "Süddeutschen Zeitung" (Dienstag-Ausgabe).

Möglich wäre demnach ein gemeinsames Angebot, sodass der Kunde am Ende nur noch ein Ticket brauche, von zu Hause über den Flughafen bis an sein Endziel. So könne Zubringerverkehr zu den großen Flughäfen schneller und einfacher organisiert werden, wovon dann beide Partner profitieren können. Zudem attackiert Flixbus auch noch die Deutsche Bahn direkt. Seit August betreibt das Unternehmen die Zugstrecke Stuttgart-Berlin, zunächst einmal am Tag, die Vorgängerfirma Locomore war pleite gegangen, Flixbus hatte den Betrieb übernommen. Die Resonanz sei gut, insgesamt wurden seit Aufnahme der Strecke bereits 100.000 Tickets verkauft. "Wir können auch genug Volumen für Bahnstrecken produzieren", glaubt Engert. Und: "Eigentlich ist für uns ein Zug nur ein großer Bus." Für die Flixbus-Plattform mache das jedenfalls keinen großen Unterschied. Weitere Bahnstrecken sind offenbar nicht ausgeschlossen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-101998/flixbus-will-mit-airlines-kooperieren.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619